

Protokoll der Mitgliederversammlung Freundeskreis Nicolaihaus Berlin e.V.

Mittwoch, 18. Mai 2022, 17.05 – 18.15 Uhr, Nicolaihaus

Anwesend: Dieter Beuermann, Inga Beuermann (Gast), Patricia Conring, Prof. Dr. Winfried Fluck, Dr. Brigitte Fluck (Gast), Dr. Benedict Goebel, Niels Jonas, Prof. Dr. Pfaff (Gast), Dieter Plate, Dr. Werner Schade, Elias Schockel, Martina Tittel

Tagesordnung

TOP 1

Begrüßung, Bestätigung fristgerechter Einladung und der Tagesordnung, Protokollvergabe

TOP 2

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 06.11.2021

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2021
sowie zum laufenden Geschäftsjahr 2022

TOP 4

Bericht der Schatzmeisterin zum Geschäftsjahr 2021

TOP 5

Bericht der Kassenprüfer für 2021

TOP 6

Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2021

TOP 7

Satzungsänderungen

TOP 8

Wahl des Vorstands

TOP 9

Wahl des Beirats

TOP 10

Wahl der Kassenprüfer

TOP 11

Verschiedenes

1. Der Vorsitzende Herr Beuermann begrüßt die anwesenden Mitglieder des Vereins und drei Gäste. Er dankt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und hier insbesondere Frau Professor Scheurmann für die Unterstützung bei der Vorbereitung der Mitgliederversammlung wie auch der anschließenden Vortragsveranstaltung des Freundeskreises.

Zur Mitgliederversammlung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Das Protokoll führt Patricia Conring.

2. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2022 wird einstimmig genehmigt.
3. Der Vorsitzende Herr Beuermann berichtet über das Geschäftsjahr 2021, in dem pandemiebedingt nur eine Vortragsveranstaltung und die alljährliche Mitgliederversammlung im Nicolaihaus stattfinden konnten. Im laufenden Jahr 2022, das mit dem Vortrag von Dr. Goebel eröffnet wird, hofft er auf mehr Präsenzveranstaltungen und häufigere Möglichkeiten für Austausch und Begegnung im Nicolaihaus. Ein weiterer Vortrag soll am 28.09.2022 um 19 Uhr stattfinden. Referent und Thema werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Frau Tittel schlägt vor, einen Vortrag mit dem Thema „Die Grimms“ zu planen. Der Vorsitzende wird sich bezüglich eines Referenten mit Frau Tittel abstimmen.

4. Die Schatzmeisterin Frau Conring berichtet über das Geschäftsjahr 2021, in dem es keine ausstehenden Mitgliedsbeiträge gab (Anlage 1). Auch im laufenden Geschäftsjahr sind bis auf zwei alle Beiträge entrichtet.
5. Als Kassenprüfer bestätigen Frau Dr. Selwyn und Herr Plate die Richtigkeit der Kassenführung und des Kassenstandes für das Geschäftsjahr 2021 (Anlage 2).
6. Auf Antrag von Herrn Plate entlastet die Mitgliederversammlung den Vorstand einstimmig, bei Enthaltung der drei Vorstandsmitglieder.
7. Herr Jonas erläutert die Änderungsanträge zu § 6 Ziffer 1 und zu § 7 Ziffer 1 der Satzung des Freundeskreises Nicolaihaus Berlin e. V. in der Fassung vom 07.11.2015 hin.

Zunächst ruft Herr Jonas den Änderungsantrag zu § 6 Ziffer 1 auf. Der Vorstand schlägt diese Änderung vor, damit der Freundeskreis auch in Zeiten von Beschränkungen aufgrund von Pandemien o.ä. handlungsfähig bleibt, da die satzungsmäßig erforderliche alljährliche Mitgliederversammlung bisher nur in Präsenz stattfinden konnte. Nach kurzer Diskussion wird der Vorschlag wie folgt modifiziert:

„... kann eine Mitgliederversammlung in virtueller Form (online-Mitgliederversammlung) oder im schriftlichen Verfahren bzw. in Textform stattfinden. ...“

Dementsprechend lässt Herr Jonas über die Änderung des § 6 Ziffer 1 in folgender Fassung abstimmen:

„In der Mitgliederversammlung hat jedes Mitglied eine Stimme. Die Mitgliederversammlung muss mindestens einmal im Jahr stattfinden. Die Einberufung obliegt dem Vorsitzenden oder einem anderen Vorstandsmitglied. Die Mitgliederversammlung soll grundsätzlich in Anwesenheit der Mitglieder stattfinden. Ist die Durchführung der Mitgliederversammlung in Präsenzform nicht möglich oder nicht ratsam, kann eine Mitgliederversammlung in virtueller Form (online-Mitgliederversammlung) oder im schriftlichen Verfahren bzw. in Textform stattfinden. Hierüber entscheidet der Vorstand und teilt dies in der Einladung mit.“

Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Änderungsantrag zu § 6 Ziffer 1 einstimmig zu.

Herr Jonas ruft den Änderungsantrag zu §7 Ziffer 1 auf und begründet den Vorschlag wie folgt: Bisher muss der Vorstand aus mindestens 4 Mitgliedern bestehen. Angesichts des Mitgliederbestandes des Freundeskreises von 32 Mitgliedern ist die Anforderung an den Mindestbesetzung des Vorstandes mit 4 Mitgliedern verhältnismäßig hoch. Die in § 7 Ziffer 1 genannten Funktionen des Vorstandes, nämlich Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender, Schatzmeister und Schriftführer können angesichts des überschaubaren Geschäftsumfanges des Freundeskreises mit 3 Vorstandsmitgliedern und der Funktion des Schatzmeisters sowie des Schriftführers in Personalunion erledigt werden. Die Verkleinerung verringert den Abstimmungsaufwand innerhalb des Vorstands und erhöht damit dessen Aktionsfähigkeit.

Wortmeldungen zu dem Änderungsantrag von §7 Ziffer 1 gibt es keine. Der Änderungsantrag wird in der vorgeschlagenen Neufassung einstimmig beschlossen (Anlage 3).

8. Zur Wahl des Vorsitzenden schlägt Herr Jonas im Namen des Vorstands vor, Herrn Beuermann für eine weitere Periode von 2 Jahren als Vorsitzenden zu wählen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die anwesenden Mitglieder sind mit einer offenen Abstimmung einverstanden und wählen Herrn Beuermann einstimmig zum Vorsitzenden, bei Stimmenthaltung von Herrn Beuermann. Auf Nachfrage von Herrn Jonas erklärt Herr Beuermann, dass er die Wahl zum Vorsitzenden annimmt.

Herr Beuermann erklärt im Namen des Vorstands, dass Herr Jonas und Frau Conring bereit sind, wieder als stellvertretender Vorsitzender und als Beisitzerin mit den Aufgaben der Schatzmeisterin und der Schriftführerin zu kandidieren. Herr Beuermann stellt fest, dass weitere Vorschläge nicht vorliegen. Die anwesenden Mitglieder sind mit einer offenen Abstimmung in einem Wahlakt einverstanden und wählen Herrn Jonas zum stellvertretenden Vorsitzenden und Frau Conring zur Beisitzerin mit den Aufgaben der Schatzmeisterin und der Schriftführerin, bei je einer Stimmenthaltung von Herrn Jonas und Frau Conring. Herr Jonas und Frau Conring, erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Nach der Wahl bedankt sich der im Amt bestätigte Vorstand für das ihm erneut von der Mitgliederversammlung entgegengebrachte Vertrauen.

9. Herr Jonas erklärt, dass der Vorstand die satzungsmäßige Möglichkeit der Bildung eines Beirats gem. §7 Ziffer 4 für sinnvoll erachtet, um die Kontinuität der Vorstands- sowie der Freundeskreisarbeit insgesamt zu stärken. Der Beirat hat für den Vorstand eine beratende Funktion. Seine Mitglieder sollen insbesondere zur Vernetzung des Freundeskreises im Berliner Kulturleben beitragen.

Herr Jonas stellt als Kandidaten Dr. Benedict Goebel, Dr. Werner Schade und Martina Tittel vor, weitere Vorschläge gibt es nicht. Die offene Abstimmung in einem Wahlgang wählt die drei Kandidaten einstimmig, bei Stimmenthaltung der 3 Kandidaten. Alle drei gewählten Beiratsmitglieder nehmen die Wahl an.

10. Frau Dr. Selwyn und Herr Plate werden einstimmig bei einer Enthaltung zu Kassensprüfern gewählt.
11. Der Vorsitzende Herr Beuermann betont abschließend, dass die Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz sehr gut funktioniert und Frau Professor Scheurmann als Kontaktperson im Auftrag von Herrn Skudelny für das Nicolaihaus und die Belange des Freundeskreises stets verlässliche Ansprechpartnerin ist. Die wichtigen Fragen können problemlos abgestimmt werden, wofür Herr Beuermann ausdrücklich dankt. Die Zusammenarbeit zwischen Bonn und Berlin klappt perfekt.

Am Tag des offenen Denkmals im September wird sich der Freundeskreis auch in diesem Jahr beteiligen.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz führt im Nicolaihaus auch kleinere eigene Veranstaltungen durch. Vielleicht könnten dazu auch Mitglieder des Freundeskreises geladen werden, um Freundeskreis und DSD enger zu verbinden. Im Übrigen wäre es wünschenswert, wenn insgesamt mehr Veranstaltungen im Nicolaihaus und zur Sommerzeit vor allem im Innenhof durchgeführt werden würden.

Die nächste Mitgliederversammlung soll am 290. Geburtstag von Friedrich Nicolai am 18. März 2023 mit anschließendem Vortrag stattfinden.

Berlin, den 25.05.2022

Berlin, den 25.05.2022



Dieter Beuermann, Vorsitzender



Patricia Conring, Schriftführerin/Schatzmeisterin